

Doris Nachtigal

«Ich habe lange nach körperlicher Heilung gesucht – gefunden habe ich etwas viel Besseres.»

Ich bin Diabetikerin Typ 1 – das heisst ich sterbe innert wenigen Tagen, wenn ich nicht täglich mehrmals Insulin spritze. Lange habe ich mit meinem Schicksal gehadert. Heute bin ich selbständig und biete Workshops für Diabetiker an und für alle, die wieder mehr Lebensqualität finden wollen. Über meine Erfahrungen mit der Krankheit und was es bedeutet, damit zu leben, schreibe ich zurzeit ein Buch, das von einem Schweizer Verlag herausgegeben wird.

Schockdiagnose Diabetes

Mit 28 kam für mich der grosse Zusammenbruch als bei mir Diabetes Typ 1 diagnostiziert wurde. Mein Kopf sagte mir, dass ich damit leben könne, aber innerlich konnte ich es nicht akzeptieren. Ich begann nach Heilung für meine Krankheit zu suchen, investierte viel Geld und Zeit. Doch entgegen meiner persönlichen Überzeugung blieb ich Diabetikerin. Weil ich es nicht verstehen konnte, wollte ich sterben. Nach diesem Tiefpunkt änderte ich meine Einstellung und wollte leben, einfach leben. Ich verstand, dass mir die Krankheit viel Gutes aufgezeigt hat: Während ich nach Heilung suchte, fand ich mich selbst. Ohne die Krankheit wäre ich nicht vollständig.

www.nachtigal.ch

1000 Tode schreiben, von Doris Nachtigal

E-Book von Frohmann Verlag, Sammelband 3, Geschichte Nr. 268

www.weltbild.ch oder <http://minimore.de>

